Diese Ausgabe erscheint auch online

GEMEINDEANZEIGER

AMTSBLATT
DER GEMEINDE
HOCHDORF

20. Oktober 2023
Ausgabe 42

HOCHDORFER

AUF EINEN BLICK

Bürgermeisteramt
Reichenbach an der Fils
Sprechzeiten:
BürgerBüro (Tel. 5005-15)
Mo. 9 – 19 Uhr,
Di. und Do. 7 – 16 Uhr,
Mi. 7 - 13 Uhr
Fr. 7 - 12 Uhr
Übrige Verwaltung (Tel. 5005-0)
Mo. 9 – 12 Uhr, 14 – 18 Uhr,
Di. bis Do. 8 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr
Fr. 8 – 12 Uhr
Bücherei: Tel. 984450
Di. und Fr. 11 – 13 und 15 – 19 Uhr

Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 5006-0
Sprechzeiten:
Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr,
Mo. zusätzlich 16 – 18.30 Uhr
Mi. zusätzlich 13 – 16 Uhr
Sprechzeiten – Termine
mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller, Frau Wimmer, Frau Reich und Herrn Kerner nach telefonischer Vereinbarung.

Bürgermeisteramt Lichtenwald
Tel. 9463-0, Fax 9463-33
Sprechzeiten:
Mo., Di., Mi., Do. 8 – 12 Uhr,
Mo. 14 – 16 Uhr, Di. 16 – 18 Uhr,
Do. 14 – 18 Uhr
Termine mit Bürgermeister Rentschler, Herrn Mayer und Frau Giese nach telefonischer Vereinbarung.

NOTDIENSTE

Rufen Sie in dringenden, lebensbedrohlichen **Notfällen** sofort die Rettungsleitstelle unter der Rufnummer **112** an.

Bundesweite Rufnummer: 116 117 (kostenfrei aus allen Netzen)
Unter dieser Rufnummer erfahren Sie die zuständige Notfallpraxis – auch ein notwendiger Hausbesuch kann angefordert werden.

Für die Gemeinden Reichenbach und Lichtenwald
Notfallpraxis Esslingen am Klinikum Esslingen, Hirschlandstr. 97, 73730 Esslingen
116 117 bzw. Zentrale Notaufnahme 0711 3103-0
Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 18.00 bis 23.00 Uhr, Fr. 16.00 - 23.00 Uhr;
an Wochenenden und Feiertagen von 9.00 bis 21.00 Uhr

Für die Gemeinde Hochdorf
Wochentags ab 19.00 Uhr bis 8.00 Uhr und an den Wochenenden und Feiertagen gilt die zentrale Notfallnummer
116 117 (siehe oben)
für alle Notfallpraxen in den zuständigen Krankenhäusern.

Kinderärzte

Zentrale Rufnummer: 116117
Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:
Montag bis Freitag: 19 – 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 – 21 Uhr
Zu allen übrigen Zeiten übernimmt die Notaufnahme des Klinikums Esslingen die Notfallversorgung.
Zuständig ist die zentrale kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis und die Notaufnahme für Kinder und Jugendliche am Klinikum Esslingen, Hirschlandstraße 97, 73730 Esslingen.
Zu den angegebenen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Klinik kommen, dort ist ständig ein Arzt vorhanden.

Zahnärzte

Tel. 0761 12012000

HNO-Ärzte

Tel. 116117

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt morgens um 8:30 Uhr und endet um 8:30 Uhr des nächsten Tages.

Samstag, 21.10.2023
Apotheke am Markt, Wendlingen am Neckar, Kirchheimer Str. 4, Tel. 07024 7313

Sonntag, 22.10.2023
Quadrium Apotheke Mache, Wernau, Neckar, Kirchheimer Str. 77, Tel. 07153 6149910

Montag, 23.10.2023
Pinguin-Apotheke im TECK-Center, Kirchheim unter Teck, Stuttgarter Str. 2, Tel. 07021 45064

Dienstag, 24.10.2023
Kastell Apotheke im Kaufland, Wendlingen am Neckar, Wertstr. 12, Tel. 07024 8058210

Mittwoch, 25.10.2023
Brunnen-Apotheke, Unterensingen, Nürtinger Str. 1, Tel. 07022 65142
Mittwochnachmittags geöffnet:
Rathaus-Apotheke, Reichenbach, Hauptstr. 11, Tel. 07153 54172
Kirch-Apotheke, Hochdorf, Kauzbühlstr. 1, Tel. 07153 958276

Donnerstag, 26.10.2023
Apotheke im Ärztezentrum, Kirchheim unter Teck, Stiengaustr. 13, Tel. 07021 7347590

Freitag, 27.10.2023
Mörike-Apotheke Zentrum, Kirchheim unter Teck (Ötlingen), Stuttgarter Str. 189/1, Tel. 07021 3252

Notdienst der Innungsbetriebe

Der Notdienst im Sanitär- und Gasheizungsbereich hat von 10 bis 18 Uhr Bereitschaft

Samstag, 21.10./Sonntag, 22.10.2023
Tatar Haustechnik, Stettener Hauptstr. 116, 70771 Leinfelden-Echterdingen, Tel. 0174 9301563

Diakonie Station

Untere Fils

Wochenenddienst 21.10. / 22.10.2023

Reichenbach:

Frau Corina Hummel

Lichtenwald:

Frau Marion Feiler

Hochdorf:

Frau Sylvia Göpfarth

Impressum

Herausgeber sind die Gemeinden Reichenbach an der Fils, Hochdorf, Lichtenwald und der Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach an der Fils.
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist für Reichenbach Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7, 73262 Reichenbach o.V.i.A. -
für Hochdorf Bürgermeister Gerhard Kuttler, Kirchheimer Straße 53, 73269 Hochdorf o.V.i.A.
für Lichtenwald Bürgermeister Ferdinand Rentschler, Hauptstraße 34, 73669 Lichtenwald o.V.i.A.
und für den Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7, 73262 Reichenbach o.V.i.A.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt
Anzeigenannahme: Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Diakonie
Station
Untere Fils

Stuttgarter Str. 4
73262 Reichenbach
Telefon 9511-0

Für pflegerische Notfälle erreichen unsere Patienten uns am Wochenende und bei Nacht unter der
Telefonnummer 0171 7069939
Pflegedienstleitung und Einsatzleitung Hauswirtschaft:
Stephanie Schierle, Telefon 951111 und
Sylvia Göpfarth, Telefon 951112
Essen auf Rädern: Marina Prinz, Telefon 951114

Sprechzeiten:
Montag bis Freitag, 9:00 – 12:30 Uhr
und nach Terminvereinbarung

Besuchen Sie uns doch im Internet
unter www.diakonie-uf.de

Vorgezogener Redaktionsschluss

Für die Woche 44 wird der Redaktionsschluss auf

Montag, 30.10.2023, 13.00 Uhr

vorverlegt.
Bitte beachten Sie den geänderten Redaktionsschluss.
Der Verlag

Ambulanter Hospizdienst

Reichenbach . Hochdorf . Lichtenwald e.V.

Hospizgruppe Reichenbach-Hochdorf-Lichtenwald

Begleitung schwerstkranker Menschen und ihrer Angehörigen

Die Mitarbeitenden der Hospizgruppe begleiten Menschen auf ihrem letzten Lebensweg. Wir kommen zu Ihnen nach Hause, ins Albrecht-Teichmann-Stift nach Reichenbach und in die Amalien-Residenz nach Hochdorf und bei Bedarf auch ins Krankenhaus. Wir richten uns ganz nach den Bedürfnissen der Einzelnen und verstehen uns als Ergänzung zu den medizinischen und pflegerischen Diensten, mit denen wir eng zusammenarbeiten. Unser Ziel ist, alles dafür zu tun, um dem sterbenden Menschen einen würdevollen Abschied zu ermöglichen. Dabei stehen wir auch Angehörigen als Gesprächspartner zur Verfügung.

Unser Dienst und unsere Besuche sind kostenfrei. Gern bieten wir auch eine intensive telefonische Begleitung an, wenn andere Wege nicht möglich sind. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer **0175 839 67 80**. Bitte sprechen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer auf die Mailbox, wir rufen schnellstmöglich zurück.

Trauercafé Regenbogen in Plochingen

Das Trauercafé Regenbogen findet immer am letzten Donnerstag eines Monats von 16 bis 18 Uhr statt – im Treff am Markt, Marktstr. 7 in Plochingen, direkt gegenüber vom Alten Rathaus. Trauernde Menschen treffen sich zwanglos, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

Zu diesem kostenlosen Angebot sind alle willkommen, unabhängig davon, wie lange die Trauer bereits anhält. Geleitet wird die kostenlose Veranstaltung von Mitarbeitenden der Trauerbegleitungsgruppe aus Deizisau und Altbach, Plochingen und Reichenbach-Hochdorf-Lichtenwald in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Hospizgruppen.

Kontakttelefon: 0157 3013 8867

Musikschule Reichenbach/Fils und Umgebung e.V.

Kontaktdaten
Musikschule Reichenbach an der Fils und Umgebung e.V.
Schulstraße 29
73262 Reichenbach an der Fils
Tel: 07153/984452
info@musikschulereichenbach-fils.de
www.musikschulereichenbach-fils.de
Bürozeiten:
Montag bis Donnerstag 9:00 - 11:30 Uhr
Mittwoch und Freitag 15:00 - 18:00 Uhr

Erfolgreicher Start in das Wintersemester 2023/24

Am 01. Oktober ist unser Wintersemester 2023/24 überaus erfolgreich gestartet, zahlreiche Schüler haben sich für den Instrumentalunterricht angemeldet. In unserem Elementarbereich haben jeweils 2 neue Kurse im Fach Rhythmik und musikalischer Früherziehung begonnen. Über das große Interesse an Musikschulunterricht haben wir uns sehr gefreut.
Am 04. Oktober begann die Bläserklasse, eine Kooperation mit dem Musikverein „Glück Auf“ und der Lützelbachschule. Derzeit sind 6 junge Musiker im Unterricht.
Wir wünschen allen Schülern viel Freude am Musizieren!

Neue Lehrkräfte

Gleich 3 neue Lehrkräfte haben ihre Lehrtätigkeit an der Musikschule Reichenbach begonnen:
Raphael Arnold (Schlagzeug), Slawa Chumachenka (tiefes Blech/ Bläserklasse) und Ulrike Spielmann (Trompete/ Bläserklasse)
Bei den Blechblasinstrumenten gibt es freie Unterrichtskapazitäten, kostenlose Schnupperstunden können vereinbart werden!

Senioren-Online Reichenbach/Fils e.V.

Regelinformation für 2023

Senioren Online Reichenbach/Fils e. V. ist ein Verein, der die älteren Generationen an das Internet und der Nutzung von PCs und Mobilgeräten heranführt und in der Nutzung aktiv unterstützt. Die Beratungs- und Betreuungstätigkeit ist ehrenamtlich. Für Kurse wird eine Kursgebühr erhoben.
Die aktuellsten Termine und Informationen zu Kursen und Vorträgen finden Sie unter „Aktuelles“ auf unserer Homepage https://sor-fils.de oder besuchen Sie uns in unserem Domizil in der Wilhelmstraße 15 in Reichenbach.

Die Beratungs- und Betreuungs-Termine sind:
dienstags offene Tür von 10:00 - 12:00 Uhr
donnerstags offene Tür von 15:00 - 18.00 Uhr

Unsere Telefonnummer lautet:
07153 550696 (Telefon ist nur während der Vereinsöffnungszeiten besetzt.)

Unsere E-Mail-Adresse lautet:
sor.ev@t-online.de

Die E-Mails werden zu den Öffnungszeiten der „Offenen Tür“ beantwortet.

Code: SOR

Aktuelles von SOR für die KW 43 (24. und 26.10.2023)

Öffnungszeiten des Vereinsheimes:
Di., 24.10. 10:00 bis 12:00 Uhr
Do., 26.10. 16:00 Uhr Mitglieder-Hauptversammlung
Am 24.10. erfolgt die Beratung kostenfrei von den anwesenden Mentorinnen/Mentoren oder durch die Mitglieder untereinander während der Öffnungszeit des Vereinsheims.
Am 26.10. kann keine Beratung stattfinden.
Die seitherigen **Zoom-Vorträge dienstags müssen bis auf Weiteres ausfallen**.

Bitte vormerken: am Donnerstag, 09.11. um 15:00 Uhr findet von Herrn Hagenlocher, Polizei Reutlingen, ein Vortrag zum Thema „Prävention gegen Betrug“ statt.

Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

amsel

Südtirol wir kommen!
Zusammen mit den AMSEL-Kontaktgruppen Böblingen-Sindelfingen und Filderstadt erlebten die Mitglieder der Kontaktgruppe Wernau sechs wunderschöne Tage in Südtirol. Die Fahrt für 36 Teilnehmer ging in das behindertengerechte 4-Sterne-Hotel Alpin in Gossensass bei Sterzing. Von dort wurden mit dem bewährten Rollibus der Firma Fischer „Der Zwingenberger“ Tagestouren unternommen. In Bozen ging es zunächst mit der Ritten-Seilbahn nach Oberbozen, anschließend wurde zwischen den Arkaden im mittelalterlichen Stadtkern flaniert. Innsbruck wurde im Rahmen einer informativen Stadtbesichtigung erkundet. In der Bergbau-Welt Ridnaun erlebten die Teilnehmer – einschließlich Rollis – einen beeindruckenden Gang durch einen Stollen. Das Highlight war der Besuch der botanischen Gärten des Schlosses Trauttmansdorff bei Meran. Alle Teilnehmer zeigten sich von den am Hang wunderschön angelegten Wald-, Sonnen-, Wasser- und Terrassengärten sehr beeindruckt. Dank der guten Organisation und der Mithilfe innerhalb der Gruppe konnten sämtliche Barrieren gemeistert werden.

Foto: W. Holub

Jehovas Zeugen

JZ

Samstag, 21. Oktober, 18.00 – 19.45 Uhr
Vortrag „In allen unseren Prüfungen **Trost finden**“ K.H. Lechner
Bibelstudium „Was du aus **biblischen Prophezeiungen** lernen kannst“ – Dan 12,10

Donnerstag, 26. Oktober, 19.00 - 20.45 Uhr
Schätze aus Gottes Wort – Hiob 8-10
Gesprächsempfehlung: „Gottes Reich - Wann? Was es bewirken wird“ - Mat 14,19-20; Ps 72,16
Leben als Christ: „Nichtreligiösen Menschen helfen, Ihren Schöpfer kennenzulernen“
Bibelstudium: Zeugnisgabe-Buch; Einführungsbrief
Ebersbach, Gottlieb-Häfele-Str. 18; alle Zusammenkünfte öffentlich.
Für Videoübertragung bitte Zugang telefonisch erfragen **07163-534491**.

Weitere Informationen und das komplette Onlineangebot von Videos und Downloads auf **jw.org.**

Mitteilungen

Landkreis Esslingen

Online-Infoveranstaltung zur Afrikanischen Schweinepest für Landwirtinnen und Landwirte mit Anmeldung

Die Veterinärämter Esslingen und Göppingen bieten Landwirtinnen und Landwirten am Mittwoch, 25. Oktober um 19 Uhr eine Online-Infoveranstaltung zum Thema „Afrikanische Schweinepest“ (ASP) an. Fachleute erläutern, welche Restriktionen auf tierhaltende und nicht-tierhaltende Betriebe im Seuchenfall zukommen und welche Erfahrungen in den Betrieben zu den Biosicherheitsmaßnahmen zum Schutz der Tierbestände bereits gemacht worden sind. Außerdem wird das ASP-Kompetenzteam aus Aulendorf über die möglichen Einschränkungen der Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Flächen im Falle eines ASP-Ausbruchs informieren. Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist bis spätestens 23. Oktober erforderlich unter landwirtschaft-samt@lra-es.de. Die Zugangsdaten werden spätestens einen Tag vor der Veranstaltung zugeschickt.

INTERESSANTES & WISSENSWERTES

Einladung zum Infoelternabend am 11.11.2023 an der Freien Waldorfschule Engelberg

Liebe Eltern der Kindergartenkinder,
die Kindergartenzeit Ihres Kindes neigt sich vielleicht bald dem Ende zu. Oder Sie machen sich jetzt schon Gedanken, was nach dieser Zeit für Ihr Kind kommen soll. Wie geht es weiter? Welche Schule soll und wird es besuchen und wie knüpft die Waldorfschule an den Waldorfkindergarten an? Was erwartet uns als Familie und unser Kind an der Engelberger Waldorfschule?
Wir möchten Sie herzlich zu einem Infoelternabend einladen, um gemeinsam mit Ihnen diese Fragen zu beleuchten. Wir, das sind Bela Balint (Klassenlehrer der 6a) und Sabrina Raynaud (Klassenlehrerin der 4b). Wir geben einen Einblick in unsere Arbeit, in Epochen der Klassenstufen und in pädagogische Ziele und Inhalte der Klassenlehrerzeit.
Seien Sie dazu herzlich eingeladen.
Am Samstag, 11.11. 2023 von 16 Uhr bis ca. 17.30 Uhr. Je nach Teilnehmerzahl treffen wir uns im Konferenzraum der Schule oder im Klassenzimmer der 4b (Bitte Aushang am Eingang des Sekretariats beachten). Anmelden können Sie sich unter sabrina.raynaud@engelberg.net
Herzliche Grüße vom Kooperationsteam der Freien Waldorfschule Engelberg.
Bela Balint und Sabrina Raynaud

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Wenn der Herbst kommt

Abschied vom Sommerlicht
herbstliche Nebel dicht
statt Hitze und Schwüle
herbstliche Kühle
aus Sommerbaumgrün
wird Herbstfarbenglühn
im Herbstsonnenschein
ist Herbst doch fein

Brigitte Thiessen

NUSSBAUM
Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!
www.nussbaum-medien.de

Amtliche Bekanntmachungen, Kirchen, Vereins- und allgemein Nachrichten

Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 50 06-0

HOCHDORF

Sprechzeiten:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr
Mo. zusätzlich 16 - 18.30 Uhr
Mi. zusätzlich 13 - 16 Uhr

Sprechzeiten-Termine
mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller, Frau Wimmer, Frau Reich und Herrn Kerner nach telefonischer Vereinbarung.

www.hochdorf.de
E-Mail / Rathaus-Zentrale: info@hochdorf.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wir gratulieren zum Geburtstag

Diese Woche gratulieren wir zum Geburtstag:
Hans Sigel, 70 J.
Wolfgang Lehmann, 85 J.

Wir wurden informiert, dass die Adresse und das genaue Geburtsdatum der Jubilare von Betrügern missbraucht werden. Um die Jubilare zu schützen, werden wir diese Daten daher nicht mehr im Gemeindeanzeiger veröffentlichen.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung und Rentenantragstellung

Inzwischen ist eine Rentenantragstellung wieder im Rathaus möglich. Bitte vereinbaren Sie hierfür einen Termin bei Frau Weber unter 5006-21.
Eine persönliche Rentenberatung erhalten Sie bei den Außenstellen der Deutschen Rentenversicherung in Nürtingen, Göppingen und Esslingen.
Nachfolgend haben wir Ihnen die Kontaktdaten für die Beratungsstellen aufgelistet:

- **Nürtingen** (immer montags und donnerstags von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr)
  Obere Steinengrabenstr. 8 (ehemals Mörikekindergarten – 1. OG), 72622 Nürtingen
- **Göppingen** (immer montags bis donnerstags von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr)
  Schützenstr. 14, 73033 Göppingen
- **Esslingen** (immer dienstags von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr)

Schelztorstr. 38 (Forum ES – EG rechter Flügel – Raum G4), 73728 Esslingen am Neckar
Eine **vorherige telefonische Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich** und unter folgender Telefonnummer 0711 84830300 möglich.

Einladung zur Sitzung des Gemeinderats

Am **Dienstag, dem 24.10.2023** findet im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt, zu der die Bevölkerung herzlich eingeladen ist.
Beginn der öffentlichen Sitzung: **19:00 Uhr**

TOP 1 Anfragen aus der Einwohnerschaft

TOP 2 Schulentwicklungsplanung
- Vorstellung des Konzepts durch das Büro GUS

TOP 3 Lärmaktionsplan
- Abwägung der eingegangenen Anregungen und Bedenken
- Beschluss

TOP 4 Bebauungsplan Bismarckstraße
- Änderung Geltungsbereich
- Entwurfsbeschluss
- Auslegungsbeschluss

TOP 5 Radwegausbau L1201
- Vergabe von Bauleistungen

ABFALLBESEITIGUNG

Grünabfallsammelplatz, Wertstoff-, Schrott- und Papiercontainer (Recyclinghof) an der L 1201 nach Reichenbach

Öffnungszeiten:
April bis Oktober
Dienstag und Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr
November bis März
Dienstag und Donnerstag 14.30 – 16.00 Uhr
Das ganze Jahr über
samstags 11.00 – 15.00 Uhr

Sperrmüll siehe Müll-Abc 2023

Nächster Abfuhrtermin für Hausmüll
Freitag, 27. Oktober 2023 (2-wöchentlich)
Freitag, 10. November 2023 (4-wöchentlich)

Nächster Abfuhrtermin für Biomüll
Freitag, 20. Oktober 2023

Nächster Abfuhrtermin für Gelber Sack/Gelbe Tonne
Montag, 23. Oktober 2023

Nächster Abfuhrtermin für Papiertonne
Freitag, 20. Oktober 2023

TOP 6 Gemeindewerke Hochdorf – Wasserversorgung
- Änderungsvereinbarung zum Technischen Betriebsführungsvertrag Trinkwasser vom 24.02.2021 zwischen Gemeinde Hochdorf und Stadtwerke Esslingen am Neckar GmbH & Co.KG

TOP 7 Sportanlage Aspen
- Zuschuss zur Erneuerung der 100-Meter-Laufbahn und Anlaufbahn Weitsprung

TOP 8 Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung zum 01.01.2024
- Kalkulation der Abwassergebühren
- Satzungsbeschluss

TOP 9 Satzung zur Änderung der Wasserversorgungssatzung zum 01.01.2024
- Kalkulation der Wassergebühr
- Satzungsbeschluss

TOP 10 Annahme von Spenden

TOP 11 Berichte der Verwaltung und Verschiedenes

gez.
Kuttler,
Bürgermeister

Wasserleitungen und Wasserzähler vor Frost schützen

In jedem Winter entstehen durch Frost Schäden an Wasserleitungen und Wasserzählern. Um diese Schäden zu vermeiden, möchten wir alle Hauseigentümer oder Hausverwalter bitten, rechtzeitig Vorkehrungen zum Schutz der Wasserleitungen und Wasserzähler zu treffen.
Es sollte in diesem Zusammenhang auch beachtet werden, dass nach der Wasserabgabesatzung der Gemeinde alle Unkosten, die durch Frostschäden an Wasserhausanschlüssen und Wasserzählern entstehen, vom Anschlussinhaber getragen werden müssen.

Begrüßung neue Mitarbeiter im Rathaus

In den vergangenen Monaten kamen neue Kollegen ins Rathaus-Team, die wir Ihnen vorstellen möchten:
Herr Nick Palmer hat bereits seit Anfang Mai die Stelle als stellvertretender Kämmerer von Herrn Stähle übernommen. Er ist zuständig für Projekte des Klimaschutzes, das Sanierungsgebiet Ortsmitte, sog. Negativzeugnisse bei Grundstückskaufverträgen, Erschließungsbeiträge und Steuern der Gemeinde. Einige von Ihnen haben ihn vielleicht schon in den Gemeinderatssitzungen kennengelernt.
Seit Anfang Juni sind Frau Sabine Romero und Frau Gabriele Franzel zum Rathaus-Team hinzugestoßen. Frau Romero hat Frau Samuels Stelle im Ordnungsamt übernommen und ist zuständig für Ermittlungen, Gestattungen, Plakatierungsgenehmigungen, allgemeine Aufgaben des Ordnungsamtes aber auch Aufgaben im Personalbereich. Frau Franzel unterstützt Herrn Kerner im Bauamt, Hoch- und Tiefbau und technische Liegenschaften.
Frau Larissa Weinmann übernimmt seit September Frau Maibauers Aufgaben im Bürgerbüro.
Wir heißen alle vier bei uns herzlich willkommen und freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

v.l.n.r. Larissa Weinmann, Gabriele Franzel, Nick Palmer, Bürgermeister Gerhard Kuttler *Foto: L. Reich*

Rückblick Ehrenamtsabend am 10. Oktober

Am 10. Oktober wurden auch in diesem Jahr wieder alle über das Maß hinaus engagierten Bürgerinnen und Bürger zum Ehrenamtsabend der Gemeinde Hochdorf eingeladen. Bei über 200 Einladungen wurden letztlich 140 Anmeldungen entgegengenommen. Schon hier wird deutlich, dass der Ehrenamtsabend in der Gemeinde Hochdorf als beliebte Veranstaltung im Ort gilt.

Nachdem sich die geladenen Gäste bei einem Sektempfang im Foyer eingefunden hatten, eröffnete Bürgermeister Gerhard Kuttler den Abend und wurde dabei von der Band „Jazztasy“ der Musikschule Plochingen mit einer tollen musikalischen Einlage unterstützt.

Fotos: G. Rast

Auch in diesem Jahr wurde von Seiten der Weinstube „Schnakenstich“ am Büfett einiges geboten – von Rinderschmorbraten mit frischen Rahmpilzen mit Spätzle und Salat über Maultaschen hin zu vegetarischen Kürbisküchle auf Ratatouillegemüse war für jeden Geschmack etwas dabei.
Die anschließenden Ehrungen der Jugendlichen und Blutspender fanden große Anerkennung und Applaus im Publikum.

Mit musikalischem Hintergrund wurden folgende Jugendliche geehrt:
- Annika Dobler (Musikverein Hochdorf)
- Mara Sobola (Musikverein Hochdorf)
- Anna-Lena Waldinger (Musikverein Hochdorf)

Mit sportlichem Hintergrund wurden folgende Jugendliche geehrt:
- Elisabeth Geisinger (Reitverein Reichenbach-Hochdorf)
- Rebecca Ritterhofen (Tennisclub Hochdorf)
- Lena Draffehn (Turnverein Hochdorf)
- Julia Bühler (Turnverein Hochdorf)
- Lisa Puric (Turnverein Hochdorf)
- Marie Höhne (Turnverein Hochdorf)
- Lotta Fischer (Turnverein Hochdorf)
- Hanna Storz (Turnverein Hochdorf)

Musikverein

Fairtrade-Brillenaktion

Tennisclub

Freiwillige Feuerwehr

Mit sozialem Hintergrund wurden folgende Jugendliche geehrt:
- Silva Pesch (Brillensammelaktion von Fairtrade)
- Helen Pesch (Brillensammelaktion von Fairtrade)
- Colin Pesch (Brillensammelaktion von Fairtrade)

Weiter wurden von der Freiwilligen Feuerwehr Hochdorf folgende Jugendlichen geehrt:
- Nick Merz
- Ben Schneider

Highvillage Showteam

Blutspender

Fotos: L. Reich

Von den Blutspendern wurden für freiwillige und unentgeltliche Blutspenden geehrt:
- Giuseppe Motta (10 Spenden)
- Vanessa Kälberer (10 Spenden)
- Claudia Kuhn (25 Spenden)
- Sabine Miko (25 Spenden)
- Denise Wascheck (50 Spenden)
- Gabriele Hochdorfer (75 Spenden)
- Richard Ulowetz (100 Spenden)

Ein großes Dankeschön geht auch in diesem Jahr wieder an die Musikschule Plochingen und die Band „Jazztasy“ sowie Herrn Raack und das gesamte Team vom Restaurant Weinstube „Schnakenstich“.

Neubürgerinfofahrt am 06. Oktober

Am 06.10.2023 sollte die regelmäßig stattfindende Neubürgerinfofahrt für alle Bürger Hochdorfs, die seit letztem September nach Hochdorf gezogen sind, stattfinden.

Rund 40 Personen haben sich für die Fahrt angemeldet und saßen gespannt im Bus, als plötzlich nichts mehr ging: Die Elektrik streikte und ließ sich auch nicht reparieren. Die Teilnehmer wurden während des Wartens mit Getränken versorgt und hatten so immerhin die Möglichkeit, sich gegenseitig kennenzulernen. Schließlich machte sich eine Gruppe zu Fuß und eine andere mit den Autos auf zum Alten Winkel, wo es ein von den Gartenfreunden vorbereitetes Vesper gab, und noch einige Neubürger hinzustießen. Dank des guten Wetters und des leckeren Essens wurde aus dem ungeplanten Start ein gemütliches und informatives Beisammensein.

Fotos: M. Schwarz

Gehweg oder Straße vor dem Grundstück reinigen

Mieter oder Eigentümer von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben, sind dazu verpflichtet, Gehwege oder falls nicht vorhanden, entsprechende Flächen am Rand der Fahrbahn in einer Breite von 1,5 m zu reinigen. Die Reinigung erstreckt sich vor allem auf die Beseitigung von Schmutz, Unrat, Unkraut und Laub. Die Reinigungspflicht bestimmt sich nach den Bedürfnissen des Verkehrs und der öffentlichen Ordnung. Die Reinigung erstreckt sich räumlich auch auf die unbefestigten Flächen und die im Gehwegbereich stehenden Straßenbäume. Die zu reinigende Fläche darf nicht beschädigt werden. Der Kehricht ist sofort zu beseitigen. Er darf weder dem Nachbarn zugeführt noch in die Straßenrinne oder andere Entwässerungsanlagen oder offene Abzugsgräben geschüttet werden. Die komplette Streupflichtsatzung der Gemeinde Hochdorf finden Sie auf unserer Homepage. Wir bitten um Beachtung und danken Ihnen für Ihre Mithilfe.

Neu-Eröffnung: Obst-, Gemüse- und Feinkostladen „Mert“

Am Samstag, dem 07.10.2023 eröffnete Herr Gümüstekin seinen Obst-, Gemüse- und Feinkostladen „Mert“ in der Bachstraße 30. Neben einer großen Auswahl an regionalem Gemüse und Obst gibt es auch exotische Früchte wie Ananas, Mango oder Papaya. Geplant sind auch Früchtebecher, Aufstriche und Baklava. Herr Gümüstekin war bereits in Esslingen Inhaber eines Obst- und Gemüseladens und hat sich nun für Hochdorf

als einzige Niederlassung entschieden, da die Ladenfläche hier ideal ist. Wir freuen uns über den einzigen Obst- und Gemüseladen in der Ortsmitte.
Bürgermeister Kuttler hieß Herrn Gümüstekin in Hochdorf herzlich willkommen und wünschte ihm viel Erfolg.

Bürgermeister Gerhard Kuttler und Erdal Gümüstekin
Foto: G. Rast

Waschbären in Hochdorf

„Sie haben einen vierbeinigen Gast?“
Vermehrt bekommen wir als die Jäger des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Hochdorf, als auch die Gemeindeverwaltung, Meldungen von Bürgerinnen und Bürgern, welche Waschbären auf ihrem Grundstück gesichtet haben und letztlich nicht wissen, wie zu reagieren ist, um den unliebsamen vierbeinigen Gast wieder loszuwerden. Gerne wollen wir mit diesem Bericht aufklären und auch wirksame Maßnahmen darstellen, wie Sie sich und Ihr Umfeld vor Waschbären schützen können.

LEBENSRAUM DORF
Durch seine hohe Anpassungsfähigkeit an verschiedene Lebensräume, ist der Waschbär sehr gut in der Lage, sich an Siedlungsgebiete anzupassen. Als hervorragender Kletterer bevorzugt er strukturreiche Umgebungen, in denen es viele Versteck- und Fluchtmöglichkeiten gibt. Demgegenüber meidet er offene und baumlose Landschaften. Der Waschbär wird auch als Kulturfolger bezeichnet und fühlt sich in durch Menschen genutzten Gebieten wohl.
Auf der Suche nach geeigneten Verstecken kann der Waschbär auch in Dachböden oder Scheunen eindringen und sich dort ansiedeln. Die Tiere finden auch ohne menschliches Zutun viel Futter im Siedlungsraum, da sie gelernt haben, sogar geschlossene Mülltonnen zu öffnen, um an Nahrung zu gelangen.

MAßNAHMEN:
Wenn das vermehrte Auftreten von Waschbären auf dem eigenen Grundstück und in der Nachbarschaft Probleme verursacht, ist es vor allem wichtig, ihnen in diesem Gebiet **die Nahrungsgrundlage zu entziehen.** Auf privaten Grundstücken kann durch folgende Einzelmaßnahmen verhindert werden, dass Waschbären hier kontinuierlich Nahrung finden:

1. **Mülltonnen unzugänglich aufbewahren, wenn dies nicht möglich ist, Behältnisse mit starken Spanngummis sichern**
2. **Absammeln von Fallobst**
3. **Aufstellung geschlossener Komposter**
4. **keine Fütterung von Haustieren auf der Terrasse etc.**

Fallenaufstellung durch Jäger:
Grundsätzlich ist die Jagd in befriedeten Bezirken (innerhalb des Ortes) verboten.
In Einzelfällen haben wir Jäger des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Hochdorf über die untere Jagdbehörde kostenpflichtig eine Fanggenehmigung beantragt. Diese wird jedoch ausschließlich für ein Flurstück und zeitlich befristet erteilt. Für jedes weitere Flurstück innerhalb des befriedeten Bezirkes muss eine neue Fanggenehmigung kostenpflichtig beantragt werden. Erfahrungen haben deutlich gemacht, dass die Fallenjagd nicht nur sehr zeitaufwendig und kostenintensiv ist, sondern auch nur in Einzelfällen Erfolg zeigt, da sich Populationsverluste durch gesteigerte Fortpflanzung egalisieren.
Simon Jakob und Kai-Uwe Herdtle
Pächter, gemeinschaftlicher Jagdbezirk Hochdorf

Blutspendeaktion am 24.10.2023 in Hochdorf

Blutspende – die einfachste Art Leben zu retten
Ein unvorhersehbarer Unfall, eine plötzliche schwere Erkrankung:
Jeden Tag werden in Deutschland etwa 15.000 Blutspenden benötigt.

Nächster Termin:
Dienstag, den 24.10.2023
von 15:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Breitwiesenhalle, Jahnstr. 8
73269 HOCHDORF

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Vorteile für Spender/Innen: Blutgruppe erfahren, Gesundheitscheck & Snacks
Nach der ersten Spende erfahren Spender/Innen ihre Blutgruppe. Im Notfall kann diese Information auch Spender/Innen das Leben retten. Jede Blutspende ist zugleich ein kleiner Gesundheitscheck: Vor der Spende werden Blutdruck, Puls sowie der Eisen- bzw. Hämoglobin-Wert im Blut gemessen. Das gespendete Blut wird sorgfältig auf Infektionskrankheiten untersucht. Vor und nach der Blutspende gibt es Getränke: viel trinken ist am Tag der Blutspende wichtig. Nach der Blutspende gibt es einen Imbiss oder ein Verpflegungspaket zur Stärkung und als Dankeschön für den Einsatz. Und natürlich: Das gute, zufriedene Gefühl der guten Tat.
So einfach läuft‘s: Termin reservieren und mit einer Blutspende in weniger als einer Stunde Zeit bis zu drei Menschen helfen! Die reine Blutentnahme dauert dabei ca. 10 Minuten. Die restliche Zeit wird für die Anmeldung, das Ausfüllen des Spendefragebogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Blutspende benötigt.
Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter **0800 11 949 11**.

Verunreinigung privater Flächen durch Hundekot und freilaufende Hunde

Aus gegebenen Anlass weisen wir darauf hin, dass im Innenbereich, also innerhalb einer geschlossenen Bebauung, auf öffentlichen Straßen, Gehwegen und Plätzen **alle** Hunde, egal welcher Rasse und Größe, **nur an der Leine ausgeführt werden dürfen**. Außerhalb dieser Gebiete dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen. In Waldgebieten sind außerdem die Vorschriften des Landeswald- und Landesjagdgesetzes zu beachten.
Wir appellieren an alle Hundebesitzer, ihre Tiere nur auf dem eigenen Grundstück auslaufen zu lassen und den Hundekot auf Straßen, Wegen und fremden Grundstücken wieder zu entsorgen.
Die Gemeinde Hochdorf hat zahlreiche Hunde-WCs - Tütenspender mit Mülleimer – aufstellen lassen, die die Entsorgung der tierischen Hinterlassenschaften erleichtern soll.
Ihre Gemeindeverwaltung

Abbau der beiden RegioRad-Stationen in Hochdorf

Für den Haushalt 2020 wurde das Thema Fahrrad- und Pedelec-Verleihstation durch den Gemeinderat erstmals aufgegriffen. In der Gemeinderatsitzung Anfang Dezember 2020 wurde der Grundsatzbeschluss zur Errichtung von zwei Fahrrad- und Pedelec-Verleihstationen am Breitwiesenareal und beim Verbrauchermarkt EDEKA mehrheitlich beschlossen.

Die zwei Stationen wurden durch den Betreiber DB Connect GmbH jeweils mit vier Pedelecs sowie einem Fahrrad ausgestattet. Gründe für die Errichtung der zwei Stationen waren die Vernetzung für Hochdorf mit den Nachbarkommunen sowie dem ÖPNV zu erweitern bzw. eine Alternative und einen kleinen Beitrag für die Umwelt zu schaffen.
Die Stationen wurden im Jahr 2021 errichtet und eröffnet. Nach über einem Jahr Laufzeit konnte man auch anhand des Qualitätsberichtes 2022 des Betreibers DB Connect GmbH ein Zwischenfazit ziehen.
Aus dem Qualitätsbericht für das Jahr 2022 konnte entnommen werden, dass nur 22 Ausleiher in Hochdorf das RegioRad in Anspruch genommen haben.
Die schwache Annahme lag sicherlich auch daran, dass im Jahr 2022 nur sehr wenig Pedelecs und Fahrräder an den Stationen dauerhaft verfügbar waren. Die Engpässe waren aufgrund massiver Probleme auf Seiten des Betreibers durch Personalnot und netzweitem Vandalismus an den Fahrrädern zurückzuführen. Außerdem wurden in den direkt angrenzenden Kommunen diese Möglichkeit der Mobilität nicht eingeführt, d.h. es fehlte auch hier Anknüpfungspunkte.
Auch der Gemeinde Hochdorf lag nun ein Sonderkündigungsrecht vor, sodass die Stationen vertragsgemäß bis Oktober 2023 vom Betreiber zurückgebaut würden.
Der Gemeinderat hat mehrheitlich dieses Sonderkündigungsrecht im März 2023 in Anspruch genommen. Ohne diese Sonderkündigung wären die Stationen bis Ende 2026 zu betreiben gewesen.
Um weiteren Aufwendungen in Verbindung mit der zugesicherten Verfügbarkeit der RegioRäder zu vermeiden und der bisher geringen Nutzerzahl wurde nun dieser Weg gewählt.
Die RegioRad Stationen werden zurückgebaut und stehen ab diesem Herbst nicht mehr zur Verfügung.
Die Gemeinde wird im Zusammenhang mit der Gestaltung des Breitwiesenareals bzw. des Breitwiesenparkplatzes andere Angebote im Zusammenhang mit Mobilität und Klima dann umsetzen.

Freiwilliger Wehrdienst - Übermittlung der Meldedaten des Geburtsjahrgangs 2007 an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58 b Soldatengesetz können sich Frauen und Männer verpflichten, freiwilligen Wehrdienst als besonderes staatsbürgerliches Engagement zu leisten.
Die Meldebehörde der Gemeinde Hochdorf übermittelt für die Übersendung von Informationsmaterial nach § 58 c Abs. 1 Soldatengesetz zum 31.03.2024 folgende Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im Jahr 2025 volljährig werden, an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr:

1. Familienname
2. Vorname
3. gegenwärtige Anschrift.

Nach § 58 c Abs. 1 Satz 2 Soldatengesetz werden die Daten nicht übermittelt, wenn der Betroffene nach § 36 Abs. 2 Bundesmeldegesetz der Datenübermittlung widersprochen hat.
Die Betroffenen, die eine Übermittlung ihrer Daten nicht wünschen, werden gebeten, dies der Gemeinde Hochdorf, Bürgeramt, schriftlich oder im Rahmen einer persönlichen Vorsprache mitzuteilen. Ein telefonischer Widerspruch genügt nicht.

Berichte aus der Gemeinderatssitzung

Korrektur zum Protokoll der Gemeinderatssitzung am 26.09.2023
Unter dem Tagesordnungspunkt „Berichte der Verwaltung und Verschiedenes“ informierte GR Hepp das Gremium und die Verwaltung darüber, dass die Fahrradmarkierungen an sämtlichen Straßeneinmündungen des Fahrradweges entlang der Roßwälder Straße kaum sichtbar sind bzw. ganz fehlen und dadurch die Fahrradfahrer gefährdet sind, zumal es ein Schulweg und ein ausgeschilderter Fahrradweg ist. Deshalb bat er um eine rasche Umsetzung.

BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Freundeskreis Flüchtlingshilfe Hochdorf

Freunde sind aktiv in Hochdorf
Kontakt: kontakt@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de 07153 500625 Frau Fackler, Koordination ehrenamtliche Flüchtlingshilfe im Rathaus

Die Themengruppen:

Fahrradwerkstatt:	radwerk@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de donnerstags von 19:30 bis 21:30 Uhr
Kleiderkammer:	kleiderkammer@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
Freizeit u. Begegnung:	freizeit@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de

Bitte beachten Sie, dass in den **Schulferien** die Zeiten und Öffnungstage abweichen können!

Das Angebot der **Kleiderkammer** des Freundeskreises Flüchtlingshilfe Hochdorf wird von den Geflüchteten der Gemeinschaftsunterkunft und den in Hochdorf zugezogenen ukrainischen Geflüchteten rege genutzt. Es werden weiterhin gerne Ihre Kleider- und Hausratspenden für Erwachsene und Kinder angenommen. **Wir bitten darum, nur gewaschene und tragbare Kleidung abzugeben.** Bitte bedenken Sie, dass 90 % der Geflüchteten jünger als 40 Jahre sind. **Annahmetermine 2023** sind:
Mittwoch, 25.10. 16 - 18 Uhr
Mittwoch, 08.11. 16 - 18 Uhr
Mittwoch, 22.11. 16 - 18 Uhr
Mittwoch, 06.12. 16 - 18 Uhr
immer von 16 bis 18 Uhr an den blauen Containern der Kleiderkammer in der Gemeinschaftsunterkunft Hochdorf, Kirchheimer Str. 110.
Das Team der Kleiderkammer freut sich auf Ihr Kommen und Ihre Unterstützung!

Kinderfahrräder und Kinderfahrzeuge und Fahrradhelme gesucht
Die für alle Hochdorfer offene Fahrradwerkstatt „Radwerk“ freut sich über möglichst gut erhaltene Fahrräder, Helme, Fahrradschlösser, Taschen, Körbe, Bobbycars, Roller und sonstige Schätze für Kinder und Erwachsene. Ihre Spende nehmen wir gerne donnerstags ab 19.30 Uhr an unseren Containern neben dem Jugendhaus, Jahnstr. 10, an. Schon viele Spenden, die uns erreicht haben, konnten erfolgreich aufbereitet und an strahlende Augen weitergegeben werden.
Herzlichen Dank sagt Ihnen das Radwerk-Team!

Spendenkonto Gemeindekasse Hochdorf
IBAN: DE02 6119 1310 0670 2220 03
BIC: GENODES1VBP
Kennwort: „Bergdorf“.
Nennen Sie bitte Ihre vollständige Adresse für die Übersendung der Spendenbescheinigung.

Mehr Infos zu den Aktivitäten der Flüchtlingshilfe erhalten Sie im Internet unter www.aktiv-in.de/fluechtlingshilfe

Netzwerk engagiert in Hochdorf

So erreichen Sie uns:

Kontakt NETZWERK
Telefon: 0157 361 745 70 mit Anrufbeantworter
Telefon-Sprechzeiten: dienstags und donnerstags, 18:30 bis 19:30 Uhr

E-Mail: netzwerk-hochdorf@mail.de
Internet: www.hochdorf.de/netzwerk
oder www.aktiv-in.de/netzwerk

Bürgercafé

Liebe Gäste unseres Bürgercafés, wir treffen uns wieder in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen am **27.10.23, ab 14.30 Uhr** im Gemeinschaftsraum der Seniorenwohnanlage, gerne auch mit neuen Gästen.

Alle sind herzlich willkommen!

Ihr Team vom Bürger-Café

Foto: I. Thon

Dorfwerken/Quartier 2030

Kreativworkshop „Knopfschmuck“
Herzlich willkommen sind alle, die Spaß am kreativen Tun haben:

Donnerstag
9.11./16.11./23.11./30.11.23
14.30 - 17 Uhr, frühere Friedenskirche

Bitte mitbringen:
Schere, Klebstoff, Nähnadeln verschiedener Größe, Handfaden (oder Nylonfaden, Draht, Gummifaden), Knöpfe, Perlen… - „Füllknöpfe“ sind genügend vorhanden!

Fotos: dw

Freies Malen
jeden Dienstag, 10-13 Uhr

Folkloretänze aus aller Welt
Dienstag, 17 -18 Uhr bis einschl. 21.11.23

Kreativworkshop „Knopfschmuck“
Donnerstag, 9.11./16.11./23.11./30.11.23

„Essen und mehr …“
evangelisches Gemeindehaus, 1und 3. Freitag im Monat, 12 Uhr
Anmeldung 51502 oder 53606

FREIZEIT, BILDUNG & KULTUR

Jugendhaus Hochdorf Skunk

Treffpunkt für Jugend, Familien, Kulturen und Generationen
Kontakt: Pia Zimmermann und Jochen Rössle
Jahnstraße 10, Hochdorf,
Tel.: 07153 540995 und 987448,
E-Mail: pia.zimmermann@kjr-esslingen.de und jochen.roessle@kjr-esslingen.de
Im Internet: www.jh-skunk.de, www.aktiv-in.de/jugendhaus, www.instagram.com/jh_skunk, www.facebook.com/Jugendhaus.Hochdorf

Wir bitten unsere Besucher:innen darum, ihre Fahrzeuge auf dem Parkplatz der Breitwiesenhalle abzustellen oder – noch besser – zu Fuß zu kommen.

Schülertreff für Teenies und Jugendliche
Montag, Dienstag und Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

SKUNK-Treff für Jugendliche und junge Erwachsene
Montag: 18:00 bis 20:00 Uhr
Dienstag: 18:00 bis 21:00 Uhr
Freitag: 18:00 bis 22 Uhr

Girls' Day - der Mädchentreff ab der 5. Klasse im Jugendhaus
Montag von 17:00 bis 20:00 Uhr

Brett- und Kartenspieltag für Kinder, Jugendliche, Familien bis Senioren
Donnerstag: 14:30 bis 18:00 Uhr

Mädchentreff Angebote im Oktober

Plakat: Jugendhaus Hochdorf SKUNK (Kresijugendring Esslingen)

Montag, 23. Oktober 2023 um 17:00 Uhr - Jugendsprechstunde des Bürgermeisters

Plakat: Jugendhaus Hochdorf SKUNK (Kreisjugendring Esslingen)

Bürgerfragestunden oder Bürgerversammlungen, an denen Bürger ihre Fragen zur Gemeinde stellen oder ihre Meinung sagen können, gibt es überall. In Hochdorf gibt es auch einen speziellen Abend für Jugendliche und junge Erwachsene und deren Themen. Für eine Gemeinde wie Hochdorf sind Jugendliche besonders wichtig. Ihre Themen und Interessen sind meist andere als die der älteren Bürgerinnen und Bürger im Ort; zum Teil auch gegenläufig zu den Interessen, die von älteren Bürgerinnen und Bürgern geäußert werden. Allein das sind Gründe genug, eine eigene Jugendsprechstunde mit dem Bürgermeister als Vertreter der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderats durchzuführen.

Halloweenparty im Jugendhaus

Plakat: Jugendhaus Hochdorf SKUNK (Kreisjugendring Esslingen)

Auch dieses Jahr findet im Jugendhaus wieder die beliebte Halloweenparty statt. Kommt vorbei und feiert diesen schaurig schönen Tag mit uns.

Bei uns findet die AMIGO-Spielezeit statt!

Vom 12. Oktober bis 09. November lautet das aktuelle Punktespiel „Verflucht“

Vertreibt gemeinsam die verfluchten Kreaturen, die im alten Herrenhaus ihr Unwesen treiben. Deckt nacheinander Karten auf, die entweder eine Kreatur oder einen hilfreichen Gegenstand zeigen. Schnell werden euch die Mittel knapp und schon steht eine Horde gruseliger Gestalten vor euch. Sprecht euch gut ab, denn nur so übersteht ihr das Abenteuer mit heiler Haut.

Während der Spielezeit können durchs Spielen des aktuellen Spiels Punkte im Jugendhaus gesammelt werden. Wer gewinnt, bekommt sogar zwei Punkte. Am Ende wird unter den besten Punktesammelnden ein Spiel verlost. Alle, die Punkte sammeln wollen, erhalten im Jugendhaus einen Spielpass und können gleich mitmachen.

Alles auf einen Blick

Foto: undefined/iStock/Getty Images Plus

Musikschule Plochingen und Umgebung

Die Musikschule für Plochingen, Altbach, Deizisau, Hochdorf und Baltmannsweiler

Musikschulinfos

Foto: Musikschule

Neuer Cello-Lehrer, Christoph Ernst

Christoph Ernst begann im Alter von fünf Jahren Cello zu lernen. Er studierte an der Akademie für Tonkunst in Darmstadt Instrumentalpädagogik und belegte den Masterstudiengang Künstlerisch-pädagogische Ausbildung an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover.

Nach erfolgreichem Abschluss arbeitete Christoph Ernst einige Jahre als freischaffender Cellist und Cello-Lehrer in Linz an der Donau. Heute unterrichtet er an der städtischen Musikschule Besigheim und an der Musikschule Plochingen.

Anmeldungen und auch Schnuppertermine können ab sofort angefragt werden. Tel. 07153-898592,
Mail: info@musikschule-pochingen.de.

Foto: Musikschule

Du möchtest gerne Klarinette spielen lernen?

Unterrichtet wird das Fach Klarinette von Akiko Arakaki vom Anfänger bis Fortgeschrittenen, vom Kind zum Jugendlichen bis hin zum Erwachsenen.

Holzblasinstrumente, wie die Klarinette sind sehr vielseitig, die in vielen Besetzungen ihre Anwendung finden – im Sinfonieorchester, im Blasorchester im Bläserensemble und natürlich auch als solistisches Instrument.

Alle interessierten Schüler und Schülerinnen können gerne über das Musikschulbüro einen Termin vereinbaren, Tel. 07153- 898592, infoqmusikschule-plochingen.de.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinde Hochdorf

Evang. Pfarramt, Kirchstr. 2, 73269 Hochdorf
Pfarrer: Gerald Holzer
Telefon: 07153 51504, Telefax: 53093
E-Mail: Pfarramt.Hochdorf-Esslingen@elkw.de
Internet: www.hochdorf-evangelisch.de
Evang. Gemeindebüro
Pfarrbüro: Cornelia Kromer
Anschrift, Telefon, Fax, E-Mail: siehe Pfarramt
Das Gemeindebüro hat zu folgenden Zeiten geöffnet:
Dienstag und Mittwoch: 09.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 - 19.00 Uhr
1. Vorsitzender des Kirchengemeinderats:
Markus Eßlinger
Telefon: 07153 540465

20. Sonntag nach Trinitatis
Wochenspruch:
Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. *Micha 6,8*